

1. Forum
Gesundheitswirtschaft
Südwestfalen

30. Oktober 2009



Brancheninitiative
Gesundheitswirtschaft
Südwestfalen

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nordrhein-Westfalen setzt wie kein anderes Bundesland auf die Förderung der Gesundheitswirtschaft. Wesentlicher Bestandteil ist die Unterstützung innovativer Netzwerke in den nordrhein-westfälischen Gesundheitsregionen. Ich freue mich, dass neben Ostwestfalen-Lippe, dem Münsterland, dem Ruhrgebiet, den Regionen Aachen und Köln-Bonn nun auch die Region Südwestfalen zu diesem Kreis gehört.

Mit ihren Schwerpunkten bereichert die Region Südwestfalen das Bild der Gesundheitswirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Dazu gehören die Vor- und Zulieferindustrie für anwendungsorientierte Medizintechnik, die medizinische Versorgung im ländlichen Raum sowie der Gesundheitstourismus.

Das Clustermanagement Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen versteht sich gemeinsam mit den Akteuren der sechs Gesundheitsregionen als Innovationsmotor für die Branche. Ziel ist es, Nordrhein-Westfalen mit seinen vielfältigen Exzellenzen in Technologie und Versorgung zu einem national und international herausragenden Standort zu entwickeln.

Das 1. Forum Gesundheitswirtschaft Südwestfalen bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit für alle Akteure der Gesundheitswirtschaft, aus dem Gesundheitswesen, der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Politik, ins Gespräch zu kommen und sich über die Kompetenzen der Gesundheitsregion Südwestfalen persönlich zu informieren und auszutauschen.

In diesem Sinne wünsche ich spannende Diskussionen und eine erfolgreiche Veranstaltung.



Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

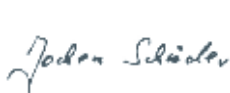
Südwestfalen verfügt im gesamten Spektrum der Gesundheitswirtschaft über eine herausragende Leistungsfähigkeit. Eine Spitzenposition besitzt Südwestfalen nicht nur in der Entwicklung seniorengerechter Produkte und in der medizintechnischen Zulieferindustrie, sondern ebenso in der Aus- und Weiterbildung. Große Potenziale werden darüber hinaus im Gesundheitstourismus gesehen. Nicht zuletzt besitzt die südwestfälische Gesundheitswirtschaft eine hohe Beschäftigungswirkung und generiert allein durch ihre medizinischen Versorgungszentren eine hohe regionale Wertschöpfung.

Bereits seit Ende der 90er Jahre haben sich Unternehmen, Einrichtungen und Krankenhäuser auf den Weg gemacht, diese Kompetenzen unter dem Dach der Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft zu bündeln. Mit Öffnung der Initiative in Richtung Südwestfalen ist ein nächster großer Schritt gelungen. Zu den Mitgliedern des Netzwerkes zählen nun medizintechnische Zulieferbetriebe, Institute und Gesundheitsdienstleister ebenso wie Hochschul- und Weiterbildungseinrichtungen, Fachkliniken und Reha-Zentren aus der gesamten Region.

Dass die Region auch im Landesvergleich hohes Potenzial in dieser Branche vorzuweisen hat, zeigt nicht zuletzt die Anerkennung Südwestfalens als 6. Gesundheitsregion durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes NRW. Auf diesen Lorbeeren möchten wir uns aber nicht ausruhen, denn gerade die Gesundheitslandschaft ist fortwährend durch Veränderungsprozesse und wachsende technologische Anforderungen geprägt. Eine stete und offene Kooperations- und Gesprächskultur ist aus unserer Sicht unerlässlich, um innovative Versorgungsmodelle, Medizintechnikprodukte oder Präventionsdienstleistungen hervorzubringen – zum Wohle Aller.

Das 1. Forum Gesundheitswirtschaft Südwestfalen soll daher eine Plattform für alle Fachleute und Interessierte sein, sich über die Kompetenzen Südwestfalens in der Gesundheitswirtschaft zu informieren und sich an der Weiterentwicklung dieser Branche in und für Südwestfalen zu beteiligen.

Dazu laden wir Sie herzlich nach Bad Sassendorf ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Jochen Schröder
Geschäftsführer
GWS im Märkischen
Kreis mbH



Volker Ruff
Geschäftsführer
wfg Kreis Soest
GmbH



Nadine Möller
Geschäftsführerin
Brancheninitiative
Gesundheitswirtschaft e.V.

Programm

09:30 Uhr **Einlass und Begrüßungskaffee**

10:00 Uhr **Eröffnung**

- Rolf von Bloh, Geschäftsführer Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH
 - Eva Irrgang, Landrätin Kreis Soest
 - Alexander Zuchowski, Vorsitzender Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen
-

10:30 Uhr **Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft e.V.:
Von der unbekanntten Größe zum dynamischen Netzwerk**

- Jochen Schröder, Geschäftsführer Gesellschaft zur Wirtschafts- und Strukturförderung im Märkischen Kreis mbH
-

11:00 Uhr **Gesundheitswirtschaft in Südwestfalen**

Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

11:15 Uhr **Kaffeepause**

Besuch der begleitenden Fachausstellung

11:45 Uhr **Kerngesund.**

Südwestfalen: Strukturen - Kompetenzen - Perspektiven
Gesprächsrunde mit

- Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
 - Brigitte Meier, Geschäftsführerin Landescluster Gesundheitswirtschaft NRW
 - Thomas Wülle, Vorsitzender Zweckverband der Krankenhäuser Südwestfalen e.V.
 - Volker Ruff, Geschäftsführer wfg Kreis Soest GmbH
 - Martina Koepp, Geschäftsführerin Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik mbH
 - Ferdinand Kauerz-von Lackum, Vorstand Akademiestiftung Hellweg
 - Bernd Weber, Geschäftsführer Wissner-Bosserhoff GmbH
 - Rolf von Bloh, Geschäftsführer Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH
-

13:00 Uhr **Mittagsimbiss**

Besuch der begleitenden Fachausstellung

14:00 Uhr **Fachforen**

Weitere Informationen: siehe nächste Seiten

16:00 Uhr **Ausklang bei Kaffee und Kuchen**

Besuch der begleitenden Fachausstellung

Fachforen

Fachforum 1

Zeit- und Kostenvorteile in der Medizintechnik- industrie durch optimiertes Sourcing und Engineering

Die Medizintechnikbranche zeichnet sich insbesondere durch eine hohe Dynamik und Innovationsfähigkeit aus. Gleichzeitig ist sie aber auch von einer steigenden technologischen Komplexität vor einem immer enger werdenden Zeithorizont betroffen.

Die Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen stellt sich mit ihren Mitgliedern u.a. stark im Bereich der Zulieferung und Entwicklungsdienstleistung von medizintechnischen Produkten auf.

Im Rahmen dieses Fachforums wird am Beispiel einer fiktiven Hybridbaugruppe für die Medizintechnik aufgezeigt, welchen (ökonomischen) Nutzen die Einbindung der Brancheninitiative gegenüber der eigenen Entwicklung mit Partnern bringt. Eine beeindruckende Kette von Synergien führt zu einem deutlichen Wettbewerbsvorteil und einer Win-Win-Situation in einer starken Partnerschaft!

Im Anschluss an die Vorträge stehen die Referenten für Fragen und Diskussionsbeiträge aus dem Plenum zur Verfügung.

Referenten

- Torsten Urban, Bereichsleiter Aus- und Weiterbildung, Qualitäts- und Umweltmanagement, Kunststoff-Institut für die mittelständische Wirtschaft NRW GmbH
- Alexander Zuchowski, Leiter Vertrieb/ Marketing, Sundwiger Drehtechnik GmbH

Moderation

- Nadine Möller

Fachforum 2

Die wirtschaftliche Bedeutung der Krankenhäuser des Zweckverbandes Südwestfalen

Wertschöpfung und Beschäftigungswirkung der südwestfälischen Krankenhäuser stehen im Fokus der Studie des Siegener Mittelstandsinstitutes der Universität Siegen, die jüngst im Auftrag des Zweckverbandes der Krankenhäuser Südwestfalen e.V. durchgeführt wurde. Durch die Analyse der wirtschaftlichen Bedeutung der Mitgliedshäuser für den regionalen Bereich des Zweckverbandes werden primär folgende Fragestellungen beantwortet:

- Welche Wertschöpfung und welche Beschäftigungswirkung gehen von den Krankenhäusern aus?
- Welchen Wertschöpfungsanteil nehmen die Zulieferer ein, und welche Kaufkraft geht von den Besuchern der Patienten aus?
- Wie hoch ist der Anteil der Wertschöpfung und der Beschäftigungswirkung, die in der Region Südwestfalen verbleiben?

Die Studie wird in diesem Fachforum vorgestellt. Anschließend stehen die Referenten für eine angeregte Diskussion zur Verfügung.

Referenten

- Thomas Wülle, Geschäftsführer der Hospitalvereinigung im Märkischen Kreis und Vorsitzender des Zweckverbandes der Krankenhäuser Südwestfalen e.V.
- Prof. Dr. Peter Letmathe, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre Universität Siegen, derz. University of Colorado at Boulder
- Prof. Dr. Albrecht Goeschel, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Staatliche Universität Rostov, Geschäftsführer und Wissenschaftlicher Direktor der Studiengruppe für Sozialforschung e.V., Chiemsee.
- Weitere Vertreter der Krankenkassen und der regionalen Wirtschaft sind angefragt.

Moderation

- Christiane Poertgen

Fachforum 3

Ambient Assisted Living (AAL) – Gesundes Wohnen@Home

Unter Ambient Assisted Living (AAL) werden Konzepte, Produkte und Dienstleistungen verstanden, die neue Technologien und soziales Umfeld miteinander verbinden und verbessern. Ziel ist es, die Lebensqualität für Menschen in allen Lebensabschnitten zu erhöhen.

Das Fachforum „Ambient Assisted Living (AAL) – Gesundes Wohnen@Home“ beleuchtet Nutzen und Chancen entsprechender Assistenzsysteme sowohl für den Bereich der modernen Wohnungswirtschaft als auch im Rahmen des Wohnens zu Hause.

Im Fokus dieses Fachforums steht die Frage inwieweit diese AAL-Systeme bereits Realität oder nur Vision sind?

Referent

- Dipl.-Phys. Ing. Rolf Joska,
Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® mbH

Moderation

- Jochen Schröder

Fachforum 4

Aus-, Fort- und Weiterbildung als entscheidender Standortfaktor

Die Weiterbildungslandschaft im gesamten Bereich der Gesundheitswirtschaft ist in Südwestfalen stark ausgeprägt und vielfältig. Neben den klassischen Angeboten im Pflege- und Therapiebereich existiert eine Vielzahl spezieller Fort- und Weiterbildungsangebote. Das Fachforum gibt einen Überblick über das breite Spektrum und informiert über ausgewählte Bildungsangebote.

Vorträge

Spektrum des Bildungsangebotes in Südwestfalen

- Ferdinand Kauerz-von Lackum,
Geschäftsführer Katholischer Hospitalverbund Hellweg

Ingenieure für die Medizin von morgen

- Prof. Dr. Dieter Karweina,
Dekan an der Fachhochschule Südwestfalen

Fort- und Weiterbildung mit Zukunft

- Dr. Ulrike R. Eckey,
Studienleiterin Akademiestiftung Hellweg

Von der Präsenz- zur Online Fortbildung

- Dr. Dietmar Wetzchewald,
Geschäftsführer Arbeitsgemeinschaft
Intensiv Medizin e.V. - Akademie für Notfallmedizin

Verein zur Förderung der ärztlichen Berufsausübung - eine Chance zur Gewinnung von ärztlichem Nachwuchs für ländliche Regionen

- Dr. Peter Kleeschulte,
Leiter Gesundheitsamt Hochsauerlandkreis
- Volker Koch,
Direktor Karolinen Hospital Hüsten

Moderation

- Ferdinand Kauerz-von Lackum

Fachforum 5

Gesundheitstourismus – eine Chance für Südwestfalen?

Der Gesundheitstourismus ist nicht nur in Nordrhein-Westfalen, sondern auch in Südwestfalen ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Auch der gerade neu aufgelegte Masterplan Tourismus NRW konstatiert, dass sich die Region als beliebtes Reiseziel bei Kurgästen und Teilnehmern an Rehabilitationsmaßnahmen profiliert hat. Allerdings nutzt Südwestfalen seine hervorragende Gesundheitsinfrastruktur noch nicht ausreichend. Zudem fehlt es in der Regel an einer guten Kooperation zwischen den unterschiedlichen Leistungsanbietern. Das Ziel des Fachforums „Gesundheitstourismus – eine Chance für Südwestfalen?“ liegt darin, mit den unterschiedlichen Akteuren zu diskutieren, um so bestehende Hemmschwellen abzubauen und gemeinsam den Gesundheitstourismus in Südwestfalen in eine Erfolgsspur zu bringen.

Vorträge

Neue Strukturen im Gesundheitstourismus Nordrhein-Westfalen

- Prof. Dr. Ute Dallmeier,
Geschäftsführerin Tourismus NRW e.V.

Gesundheitstourismus in Südwestfalen

- Jan-F. Kobernuß, Geschäftsführer ift Freizeit- und
Tourismusberatung GmbH

Anschließende Podiumsdiskussion mit

- Thomas Weber, Geschäftsführer Sauerland Tourismus e.V.
- Roswitha Still, Geschäftsführerin Touristikverband
Siegerland-Wittgenstein e.V.
- Michael Kösters, Geschäftsführer Münsterland e.V.
- Theo Deimann, Geschäftsführer Hotel Deimann
- Bernd Hamann, Prokurist Klinik Quellenhof
- Prof. Dr. Bernd Ebel, Fachbereich Wirtschaft Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
- Dr. Ernst Jakob, Ärztlicher Direktor Sportklinik
Hellersen

Moderation

- Ingolf Sinn

Veranstaltung

Gesamtmoderation

Christiane Poertgen

Veranstaltungsort

Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf

Eichendorffstraße 2, 59505 Bad Sassendorf

www.tuk-badsassendorf.de

Anfahrt

- Aus Richtung Ruhrgebiet oder Kassel über die A 44 bis zur Ausfahrt Soest-Ost/ Bad Sassendorf. Über die B475 Richtung Soest auf die B1 fahren. Von der B1 aus die zweite Ausfahrt nach links in den Ort Bad Sassendorf nehmen. Das Tagungszentrum ist ausgeschildert.
 - Aus Richtung Bielefeld/Hannover über die A2 Hannover-Dortmund bis zur Ausfahrt Wiedenbrück. Über Lippstadt/Erwitte (B55) über die B1 in Richtung Soest bis Bad Sassendorf. Oder über die A2 bis zur Ausfahrt Hamm über die B 63 Richtung Soest.
-

Parkplatzinfos

- 1. Parkplatz: Gemeinde: Eichendorffstraße 1
 - 2. Parkplatz: Mörikestraße (Fußweg 5 min.)
-

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Telefon für Rückfragen: 0 23 52 - 9 27 20

Telefon am Veranstaltungstag: 0 29 21 - 5 01 48 16

Veranstalter



Brancheninitiative
Gesundheitswirtschaft
Südwestfalen



Gesellschaft zur Wirtschafts- und
Strukturförderung im Märkischen Kreis mbH



Wirtschaftsförderung
Kreis Soest GmbH

Unterstützer

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen



Südwestfalen

Anmeldung zum
1. Forum Gesundheitswirtschaft Südwestfalen
am 30. Oktober 2009

Anmeldeschluss: 16. Oktober 2009

Telefax: 0 29 21 - 30 25 85

E-Mail: heike.jungmann@kreis-soest.de

Ja, ich nehme teil.

Name

Institution/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ich kann leider an der Veranstaltung nicht teilnehmen.

Die Teilnehmerzahl für die Fachforen ist begrenzt.
Eine Anmeldung für eines der Foren ist daher erforderlich!

Ich nehme nachmittags an folgendem Fachforum teil:

- Fachforum 1: Zeit- und Kostenvorteile in der
Medizintechnikindustrie
- Fachforum 2: Die wirtschaftliche Bedeutung der
Krankenhäuser
- Fachforum 3: Ambient Assisted Living (AAL) –
Gesundes Wohnen@Home
- Fachforum 4: Aus-, Fort- und Weiterbildung als
entscheidender Standortfaktor
- Fachforum 5: Gesundheitstourismus – eine Chance
für Südwestfalen?

Datum, Unterschrift



Brancheninitiative
Gesundheitswirtschaft
Südwestfalen

**Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft
Südwestfalen e.V.**

Lindenstraße 45

58762 Altena

Tel.: 0 23 52 - 92 72 0

Fax: 0 23 52 - 92 72 20

info@gesundheitswirtschaft.net

www.gesundheitswirtschaft.net